



BÜRGERVERSAMMLUNG HOLZHEIM-NEUHAUSEN

Bürgermeister Thomas Hartmann
Schulsporthalle Holzheim
Mai, 2022

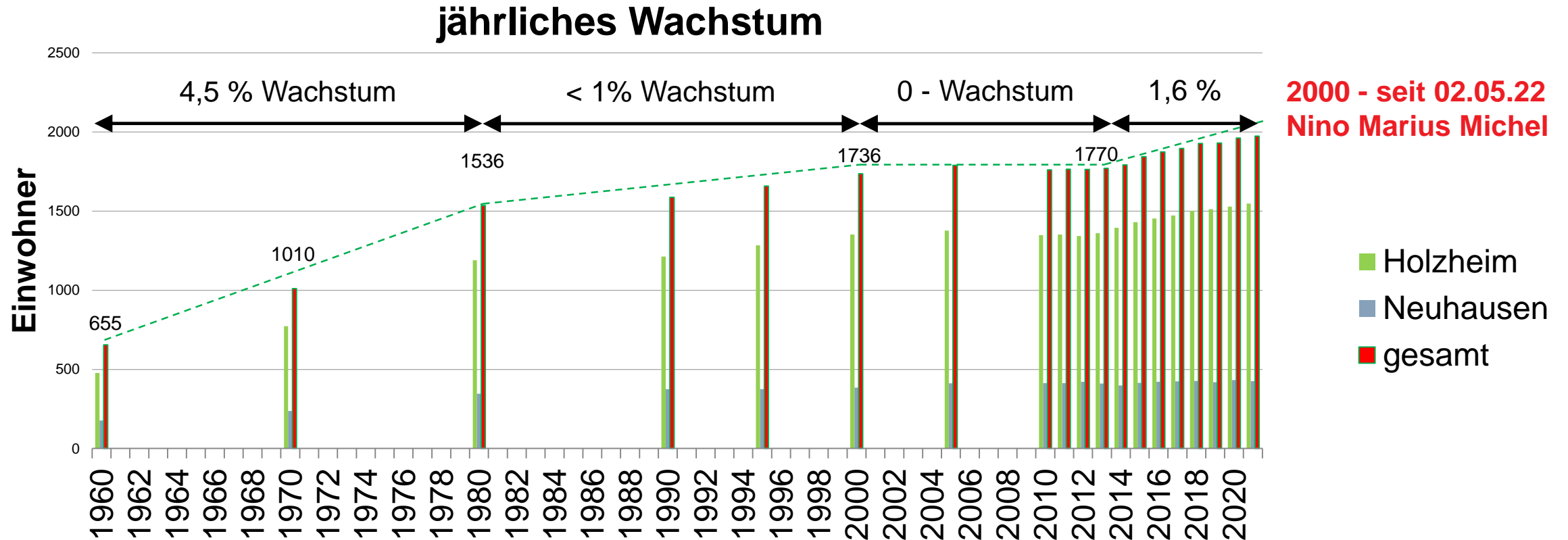


INHALT

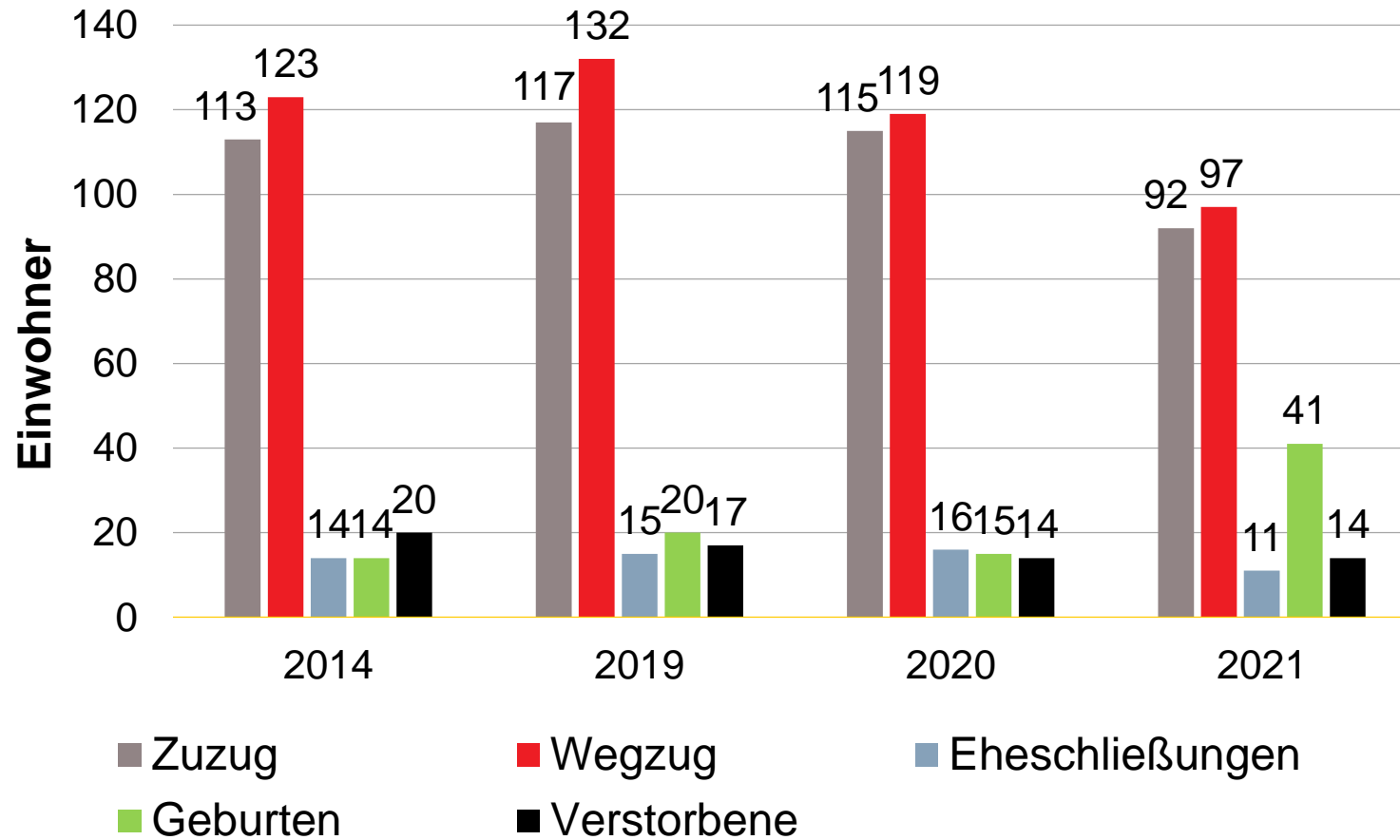
- Einwohnerstatistik
- Finanzbericht
- Rückschau 2020/2021
- Ausblick

EINWOHNERSTATISTIK

-> SEIT ~1990 WÄCHST HAUPTSÄCHLICH HOLZHEIM

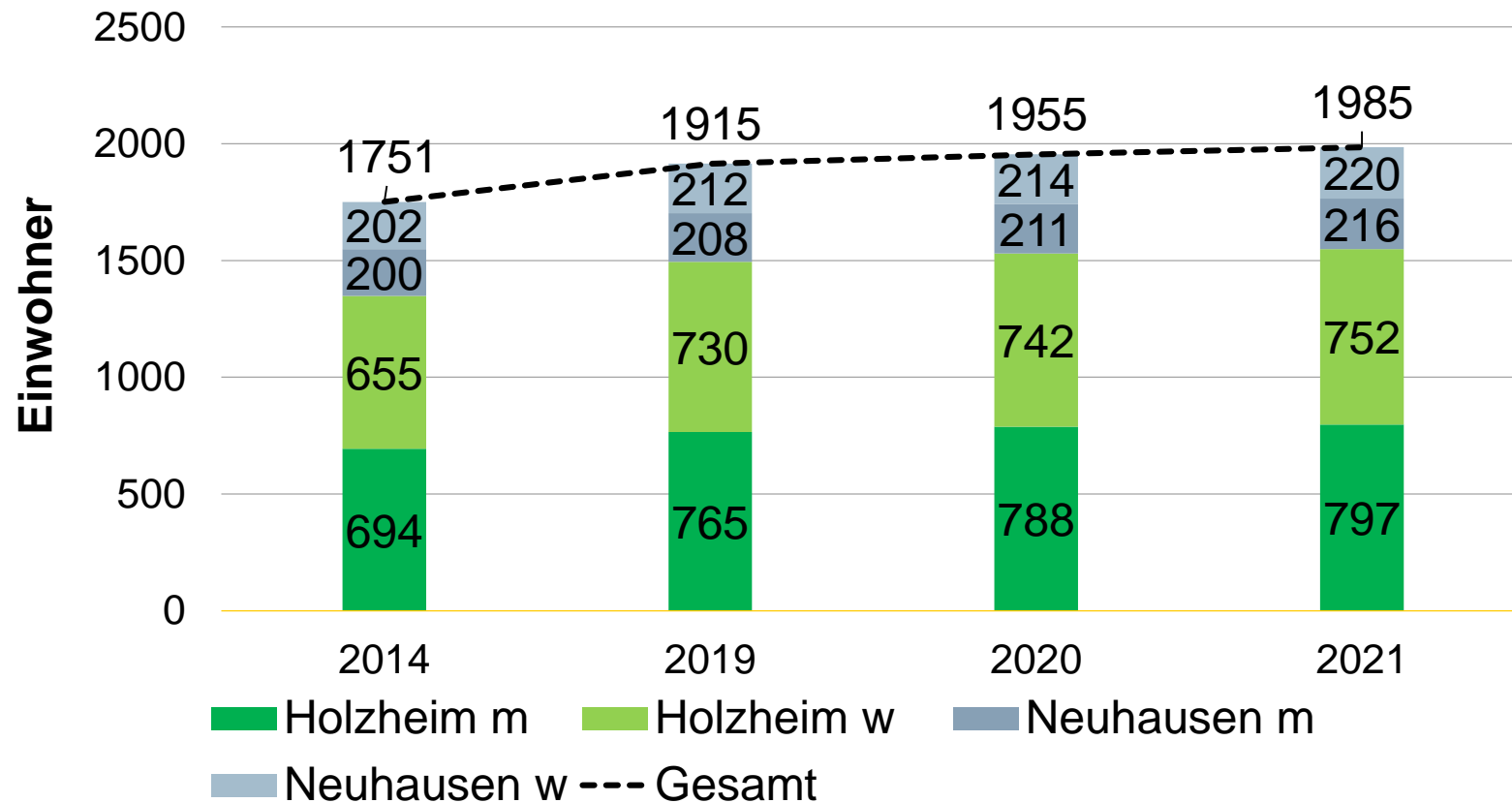


BEWEGUNGSSTATISTIK

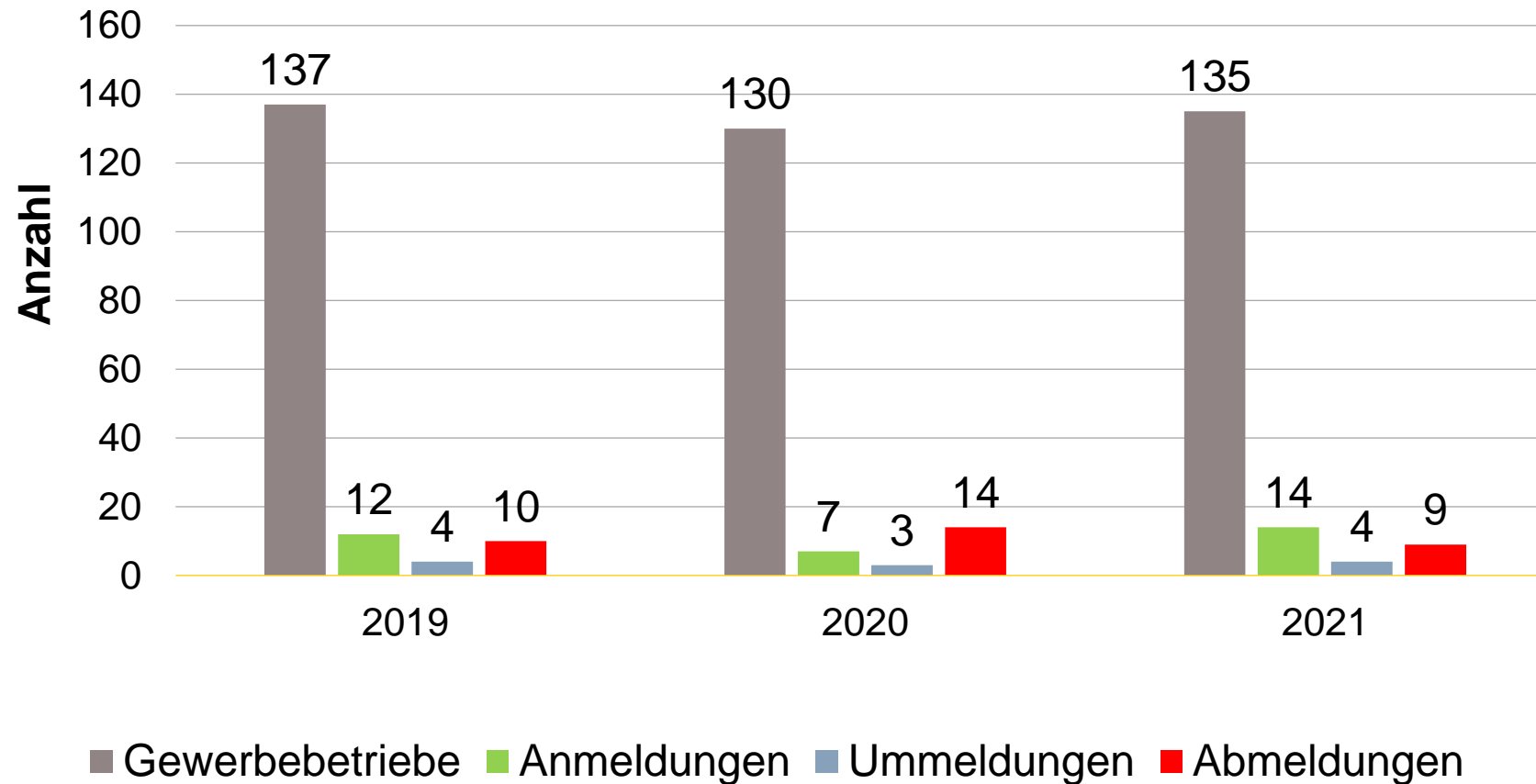


- Zu- und Wegzug auf gleichem Niveau
- Überdurchschnittlich viele Geburten in 2021

EINWOHNERZAHL NACH ORT UND GESCHLECHT



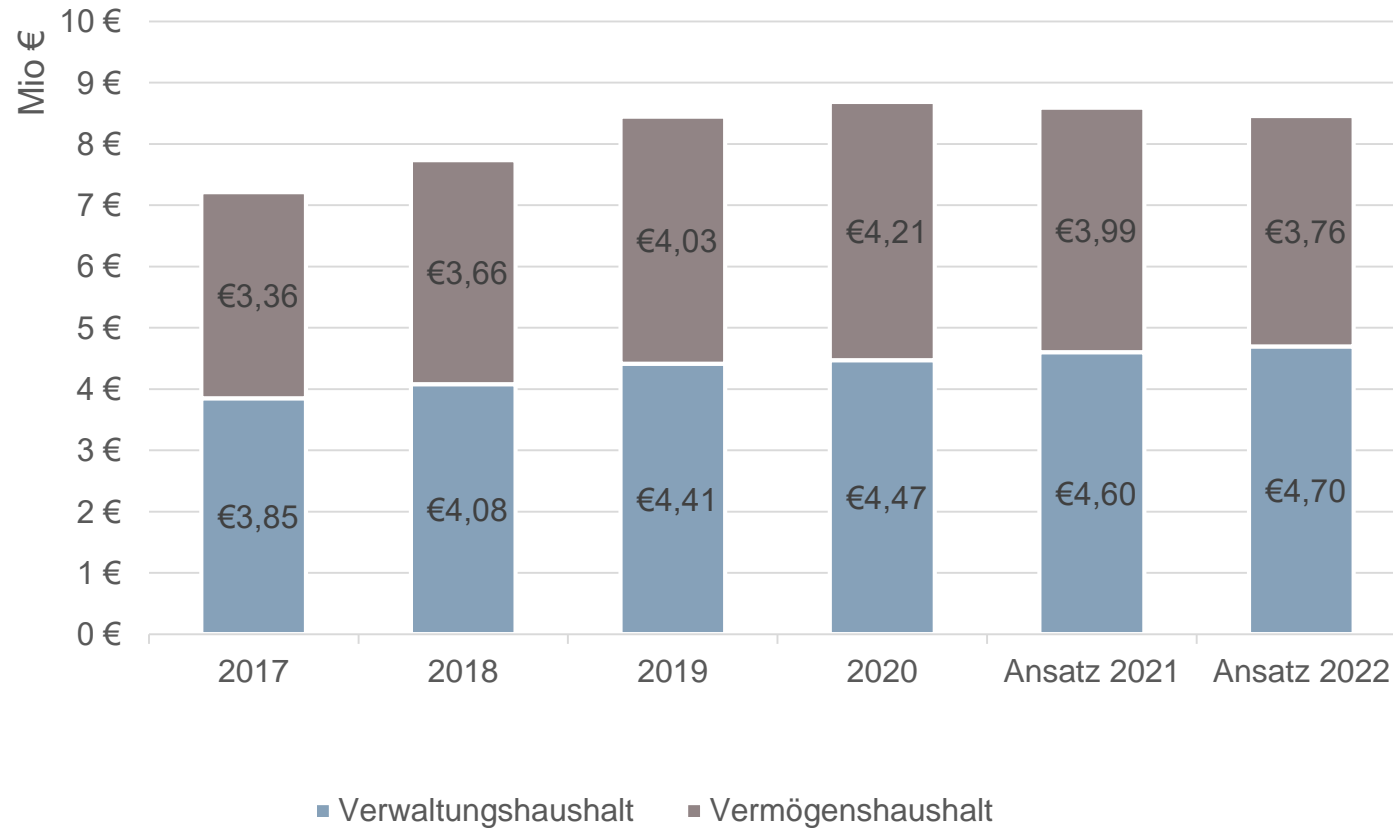
GEWERBEBETRIEBE



INHALT

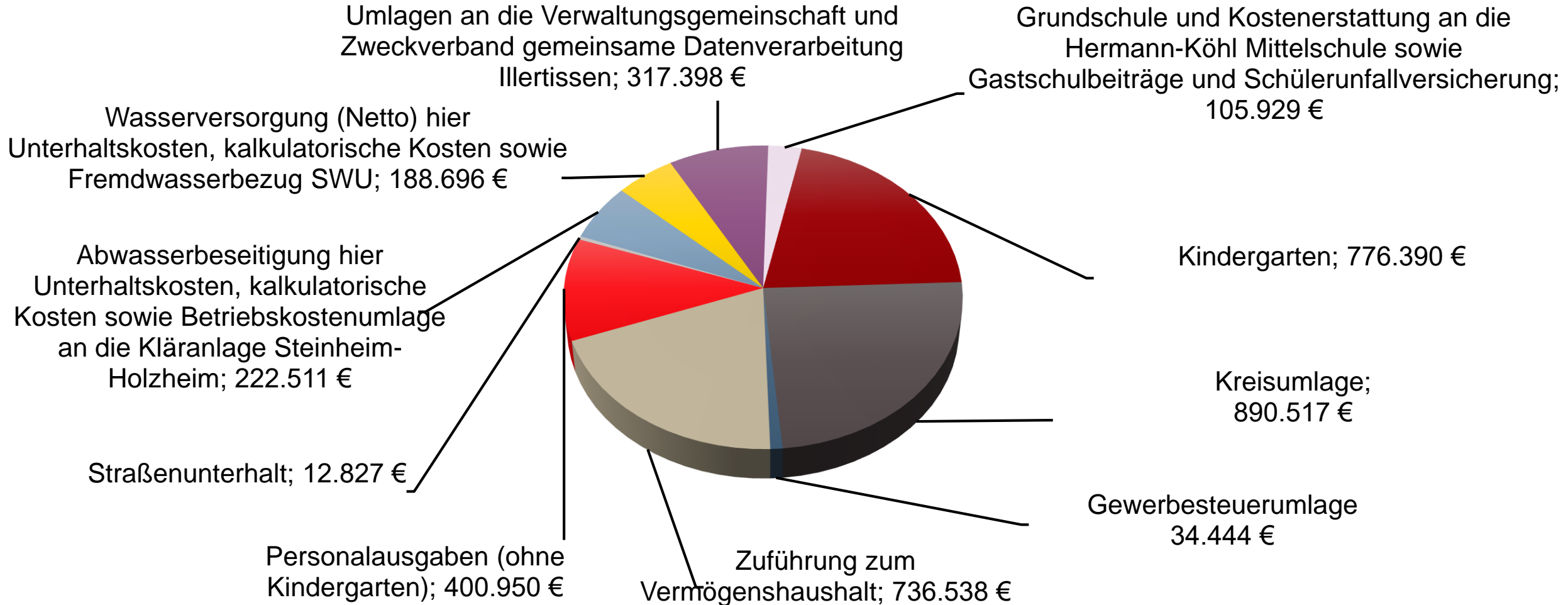
- Einwohnerstatistik
- Finanzbericht
- Rückschau 2020/2021
- Ausblick

HAUSHALT GESAMTVOLUMEN



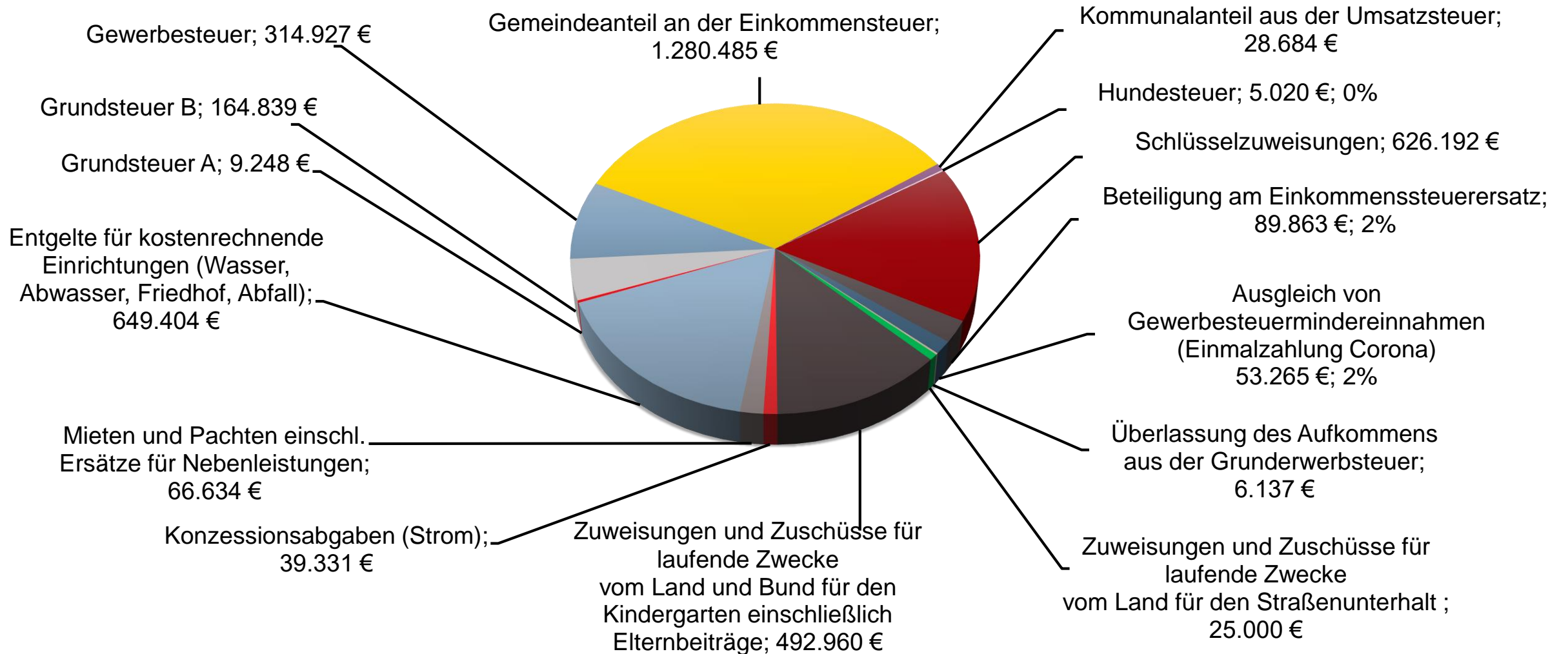
VERWALTUNGSHAUSHALT 2020

HAUPTAUSGABEBEREICHE



VERWALTUNGSHAUSHALT 2020

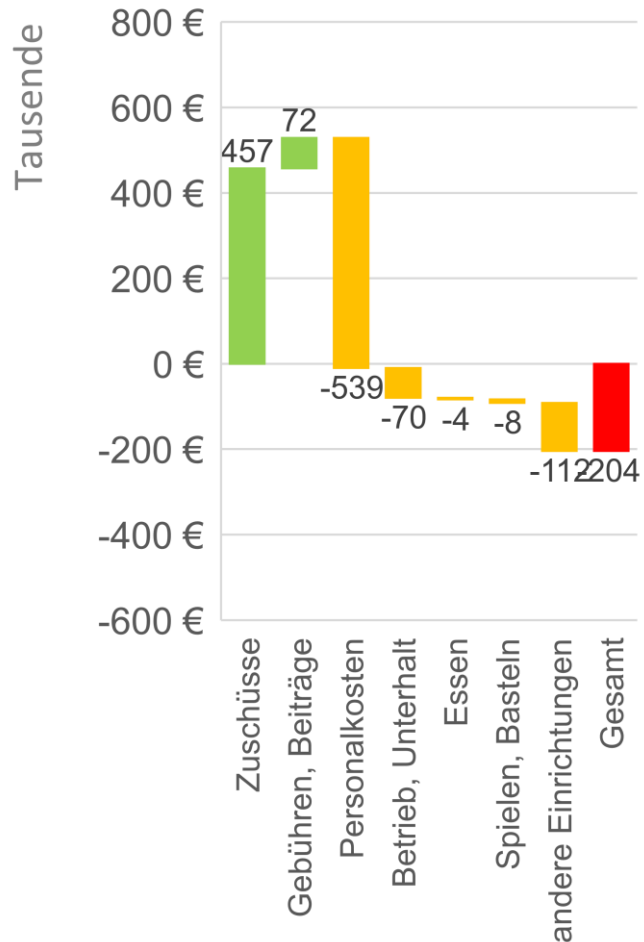
EINNAHMEN



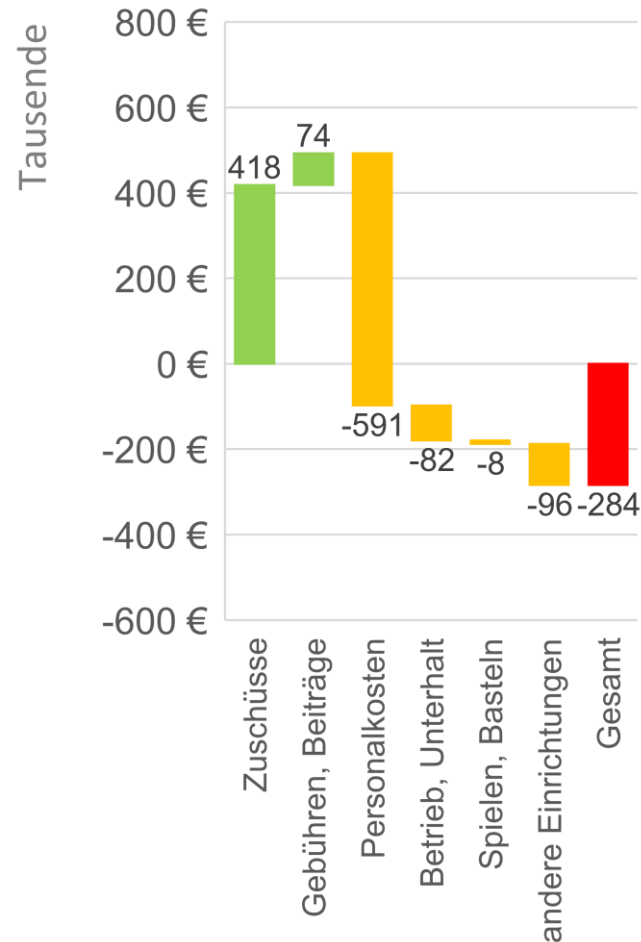
KINDERGARTEN GEMEINDEZUSCHUSS 2021 227.029 €

-> BEITRÄGE/GEBÜHREN FÜR 2022/2023 PRÜFEN

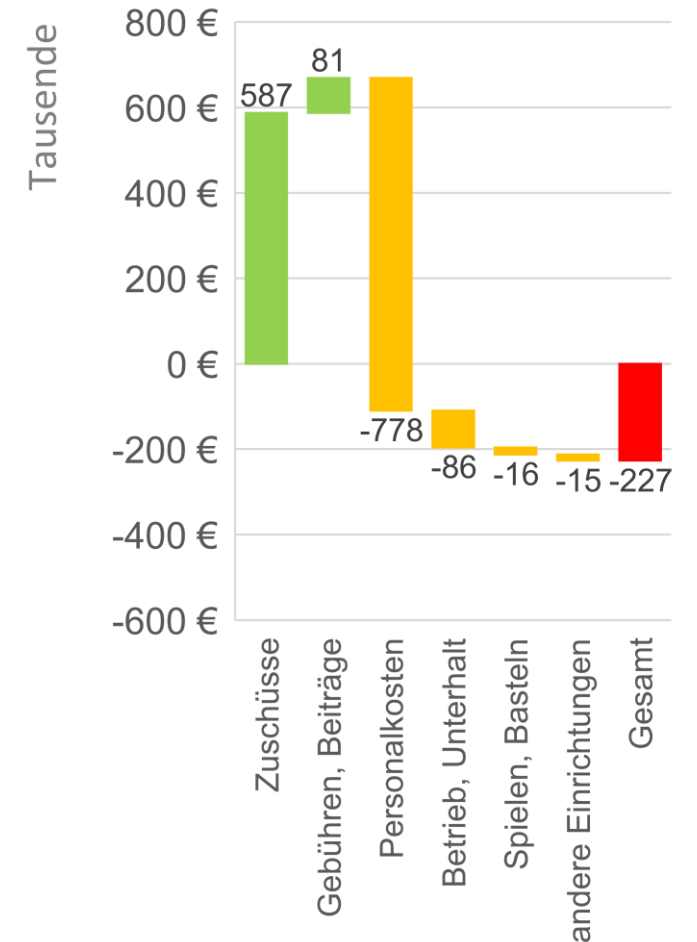
Überschußrechnung 2019



Überschußrechnung 2020



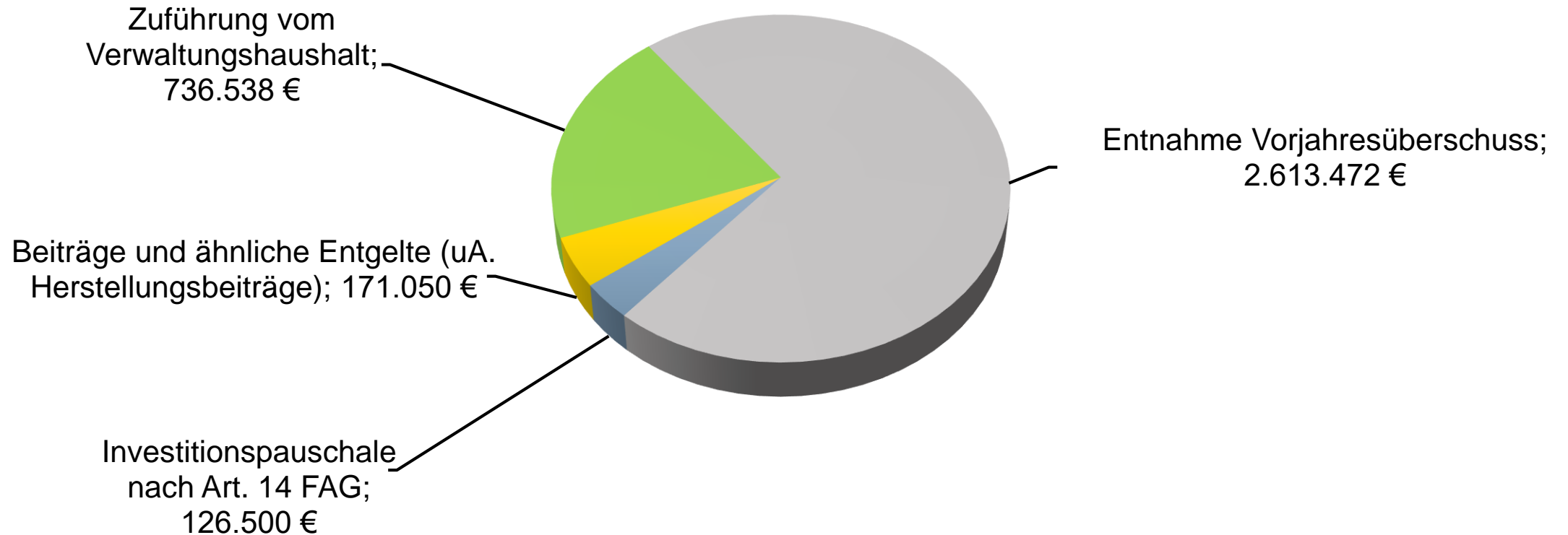
Überschußrechnung 2021



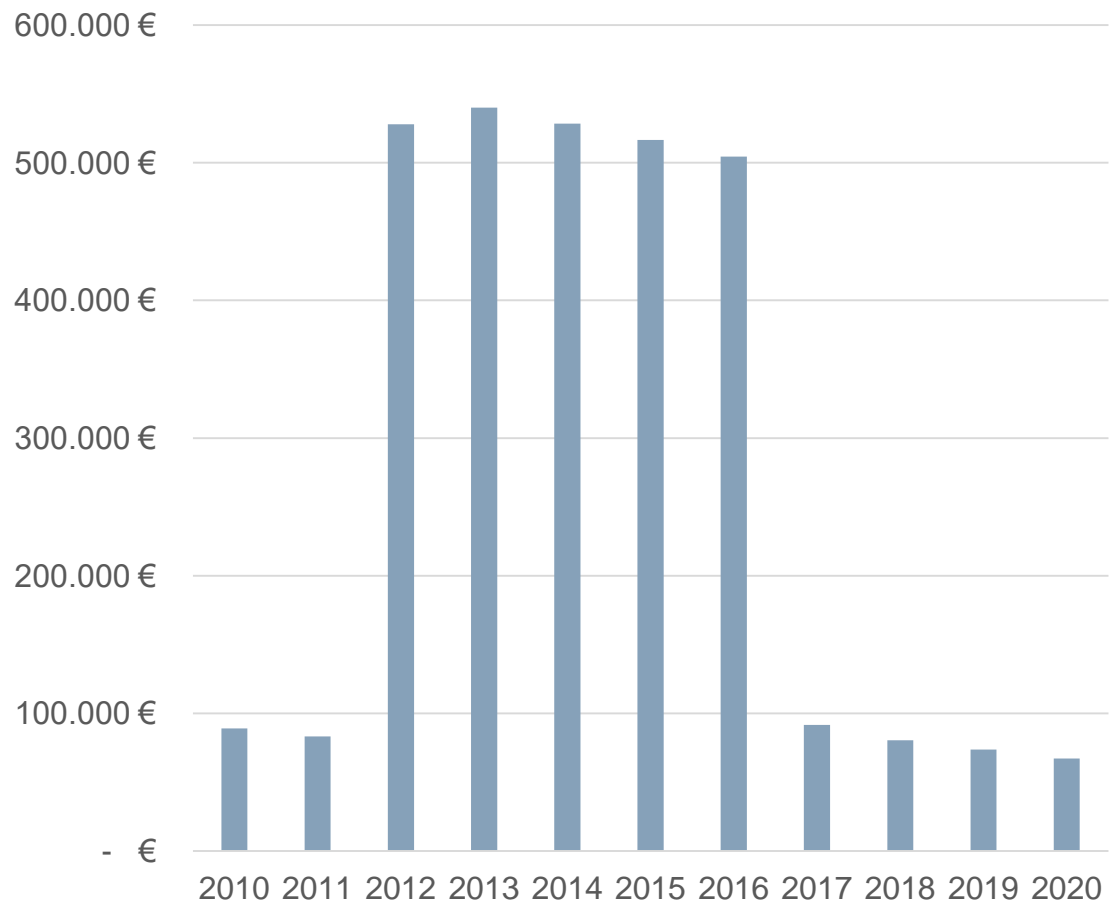
VERMÖGENSHAUSHALT 2020 - AUSGABEN



VERMÖGENSHAUSHALT 2020 - EINNAHMEN



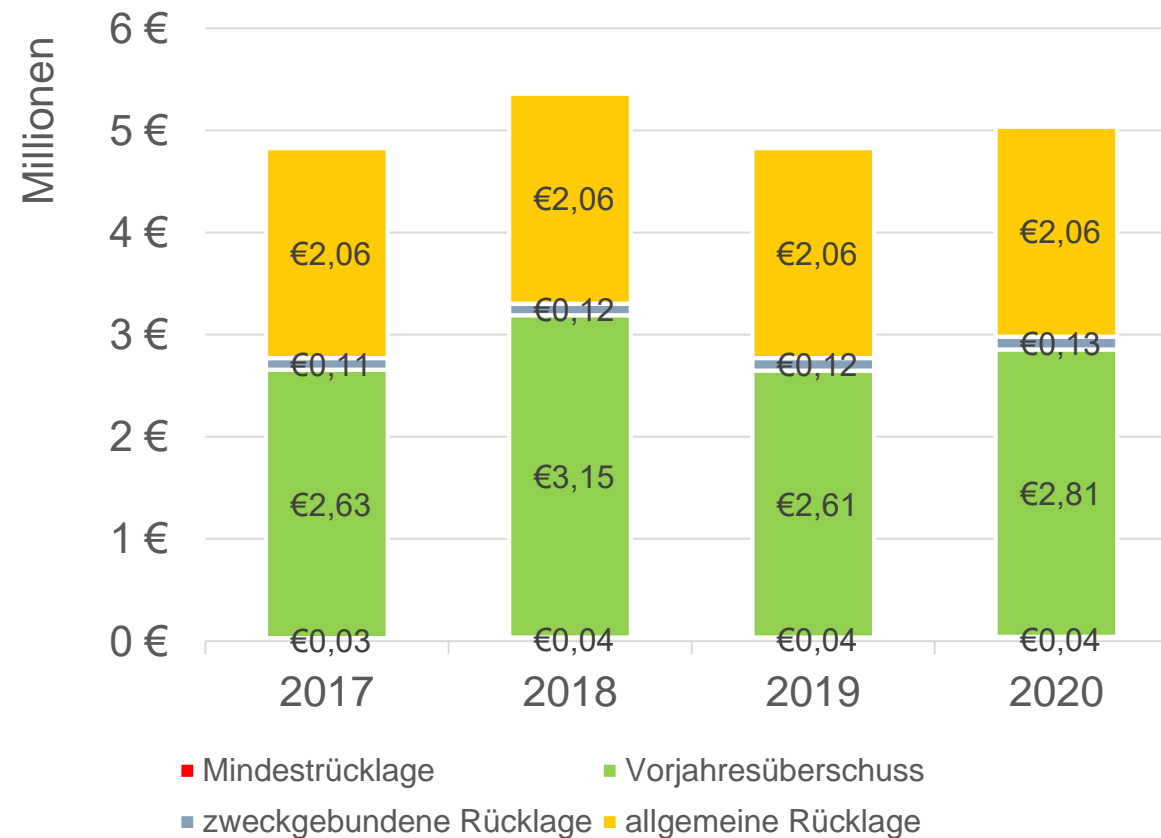
SCHULDENSTAND ZUM 31.12.2020



- Der Schuldenstand zum 31.12.2020 betrug 67.119,50 €.
- Einwohnerzahl Stand 31.12.2020: 1.953
- pro Kopf-Verschuldung 2020: 34,37 €

ALLGEMEINE RÜCKLAGEN ZUM 31.12.2020

> 5,04 MIO €



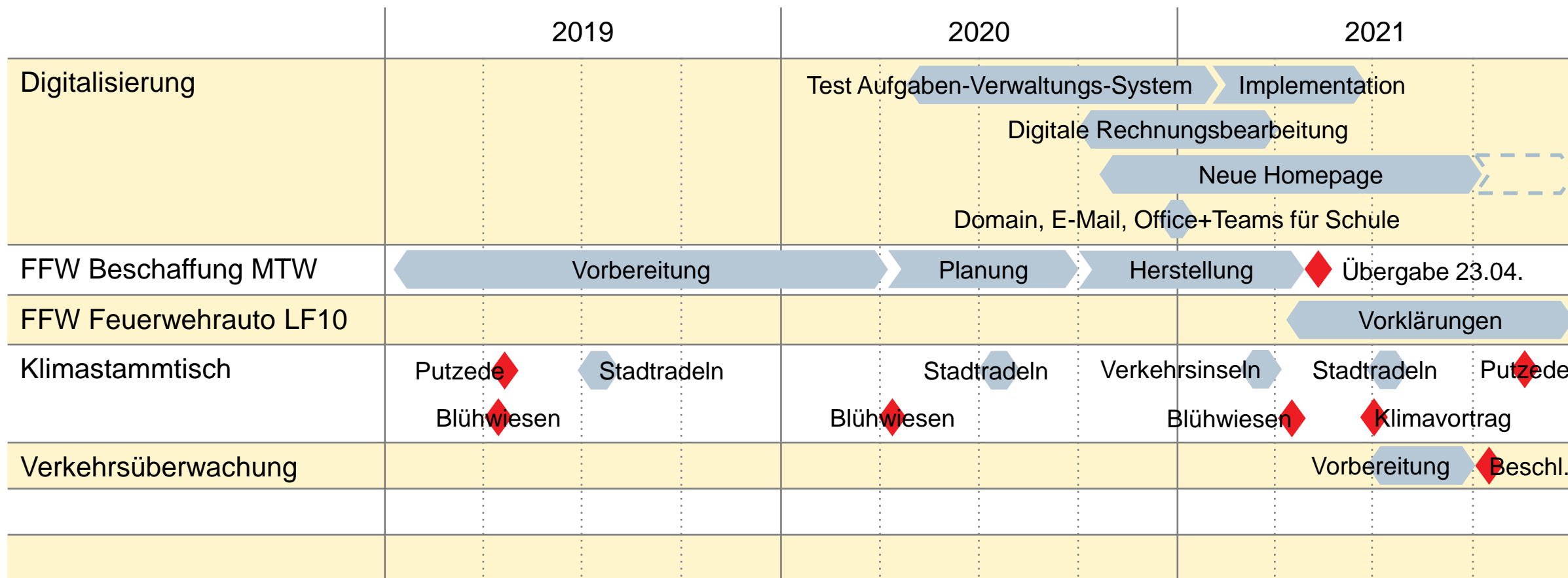
INHALT

- Einwohnerstatistik
- Finanzbericht
- Rückschau 2020/2021
- Ausblick

RÜCKSCHAU – ALLGEMEINE THEMEN

	2019	2020	2021
Geschäftsfähigkeit	Vereidigung der Gemeinderäte, Wahl der Bürgermeister, Geschäftsordnung, Gremien, Satzungen		
Pandemie		Corona: große Einschränkungen, unzählige Hygienepläne, Veranstaltungen vorbereitet und doch verschoben ...	
		Warmwasserinstallation in der Schule	Lüftungsthema
		Anpassungen/Umbau im Rathaus, Schule, Kindergarten und Krippe	
Gemeindeentwicklung		Corona, Gemeinderatsklausur verschoben	Erweiterung Kiga
Personalthemen		MA-Gespr.	MA-Gespr.
		Kindergarten: Leitungswechsel, Team lfd. vervollständigen	
		EWO, Finanzbereich	
		Techniker Bauamt	
Arbeits- / Gebäudeschutz		Eingang Rathaus	Blitzschutz
		Gefährdungsbeurteilungen, Maßnahmen, Schulungen	
Vorbereitung Haushaltsplan		2021	2022

RÜCKSCHAU – ALLGEMEINE THEMEN



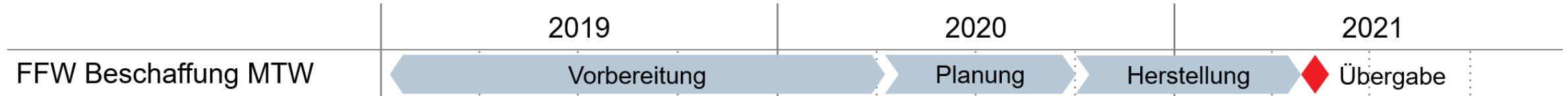
PANDEMIE – STAND DEZ'21 → UKRAINE-HILFE

- Unzählige Hygienepläne mussten in Kindergarten, Schule, Schulturnhalle, Feuerwehren, Vereinen, Praxen, Gewerbe- und Gastronomiebetrieben, Kirche und in der Verwaltung erstellt, immer wieder geändert und auch von unseren Bürgerinnen und Bürgern eingehalten werden.
 - **Vielen Dank für die geleistete Arbeit.**
- Bis jetzt sind wir in Holzheim und Neuhausen von Ansteckungen mit schwerem Verlauf weitestgehend verschont und unsere Inzidenz ist gering. Das ist sicherlich zum Großteil auf Ihre konsequente Umsetzung der Corona-Regeln zurückzuführen, deshalb meine dringende Bitte:
 - **Halten Sie durch, setzen Sie Ihre Gesundheit nicht auf's Spiel.**
- Trotz Allem hat uns die 4. Welle fest im Griff. Stimmen für eine Impfpflicht werden immer lauter und ich gehe davon aus, dass sie in naher Zukunft eingeführt wird. Der sicherste Weg aus der Pandemie führt nur über die Impfung.
 - **Lassen Sie sich Impfen.**
- In den kritischen Phasen hatten wir einen regelmäßigen Austausch mit unserem Pfarrer Rimmel, Frau Dr. Owen-Eilts, Schulleiterin Frau Hascher, Kindergartenleiter Herr Mayer, Vorsitzender des Vereinsrings Herr Andelfinger, den Kommandanten Herr Sailer und Herr Kling. Dadurch konnten wir Themen wie Verteilung von Desinfektionsmitteln, Masken, Tests, Impfen uvm. eng und direkt abstimmen. Zum Bsp. hatten wir ein Impf- und Testzentrum im Pfarrheim besprochen und alles vorbereitet, leider scheiterte dieses Vorhaben an der Impfstoffversorgung, so dass die dadurch begrenzten Impfungen und die angefragten Tests in der Arztpraxis bewältigt werden konnten.
 - **Dieser Austausch findet wieder Online statt. Die Kommunikationswege sind eingerichtet und werden aktiv genutzt.**
 - **Vielen Dank für die wichtige Unterstützung und die gute Zusammenarbeit in der Pandemie.**

Herbst '22 kommt!

Ukraine - Hilfe

FFW - BESCHAFFUNG MTW - MANNSCHAFTSTRANSPORTWAGEN



vlnr: FFW Holzheim Kommandant Sailer, Bürgermeister Hartmann, FFW Neuhausen Kommandant Kling

- Am 11.01.2018 wurde der Antrag von der FFW Holzheim und Neuhausen in der Gemeinderatssitzung behandelt und die Beschaffung beschlossen.
- Ein sog. Mannschaftstransportwagen (MTW) ist ein Standardfahrzeug bei den Freiwilligen Feuerwehren. Es wird als Transportmittel für die Angehörigen der Feuerwehr eingesetzt. Außerdem können mit diesem Fahrzeugtyp auch kleinere Einsätze, wie beispielsweise Beseitigung von Ölspuren oder das Abpumpen von Wasser in Gebäuden bewerkstelligt werden.
- Der Transport der Mannschaft zu einem Feuerwehreinsatz mit einem MTW hat einsatztaktisch deutliche Vorteile. Insbesondere die zunehmende Anzahl von Aus- und Fortbildungen auf Landkreisebene auch im Rahmen der Jugendausbildung machen immer häufiger Fahrten mit den privaten Fahrzeugen der Feuerwehrangehörigen oder mit dem großen Löschfahrzeug notwendig. Diese Fahrten können nun wirtschaftlicher und sicherer durchgeführt werden.
- Fahrzeugtyp: Ford Transit
- Fahrzeugkosten: ~ 59.000 €, Ausschreibung ~ 12.000 €
- Förderung Freistaat Bayern: 12.500 €
- Übergabe am 23.04.2021

FFW HOLZHEIM – FFW NEUHAUSEN WAHL DER KOMMANDANTEN

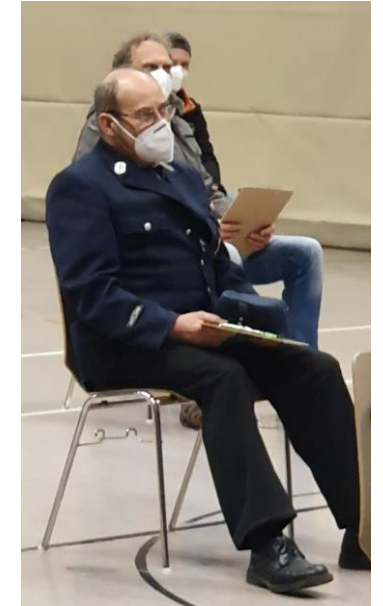


Stellvertreter
Thorsten Thiel

Kommandant
Albert Sailer

Bürgermeister
Thomas Hartmann

- FFW Holzheim 10.03.2021
- Herr Albert Sailer wurde in seinem Amt bestätigt. Herr Thorsten Thiel wurde mit großer Mehrheit zum Stellvertreter gewählt.
- Herr Fitz Mayer scheidet nach über 40 Jahren aus dem aktiven Feuerwehrdienst aus.



ehem. Stellvertreter
Fritz Mayer



Stellvertreter
Hans Scheel

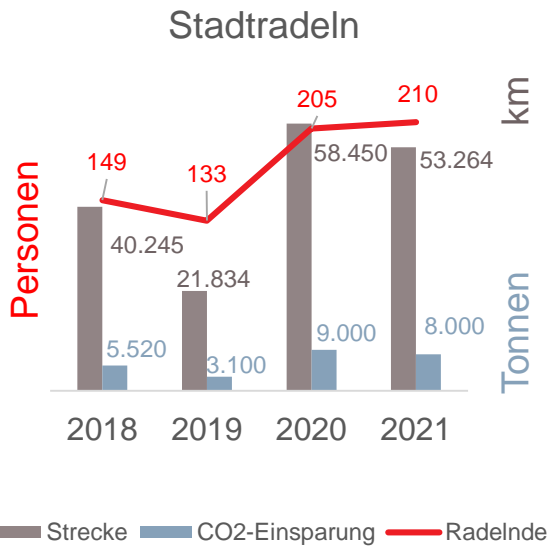
Kommandant
Michael Kling

Bürgermeister
Thomas Hartmann

- FFW Nehausen 07.03.2022
- Herr Michael Kling und Herr Hans Scheel wurden in ihren Ämtern bestätigt.

Danke an alle Feuerwehrfrauen und Feuerwehrmänner beider Wehren für Ihren Einsatz um die Sicherheit unserer Bürgerinnen und Bürger!

KLIMASTAMMTISCH - AKTIVITÄTEN



Online-Vortrag am 1. Juli um 19 Uhr

"Herausforderung Klimawandel"

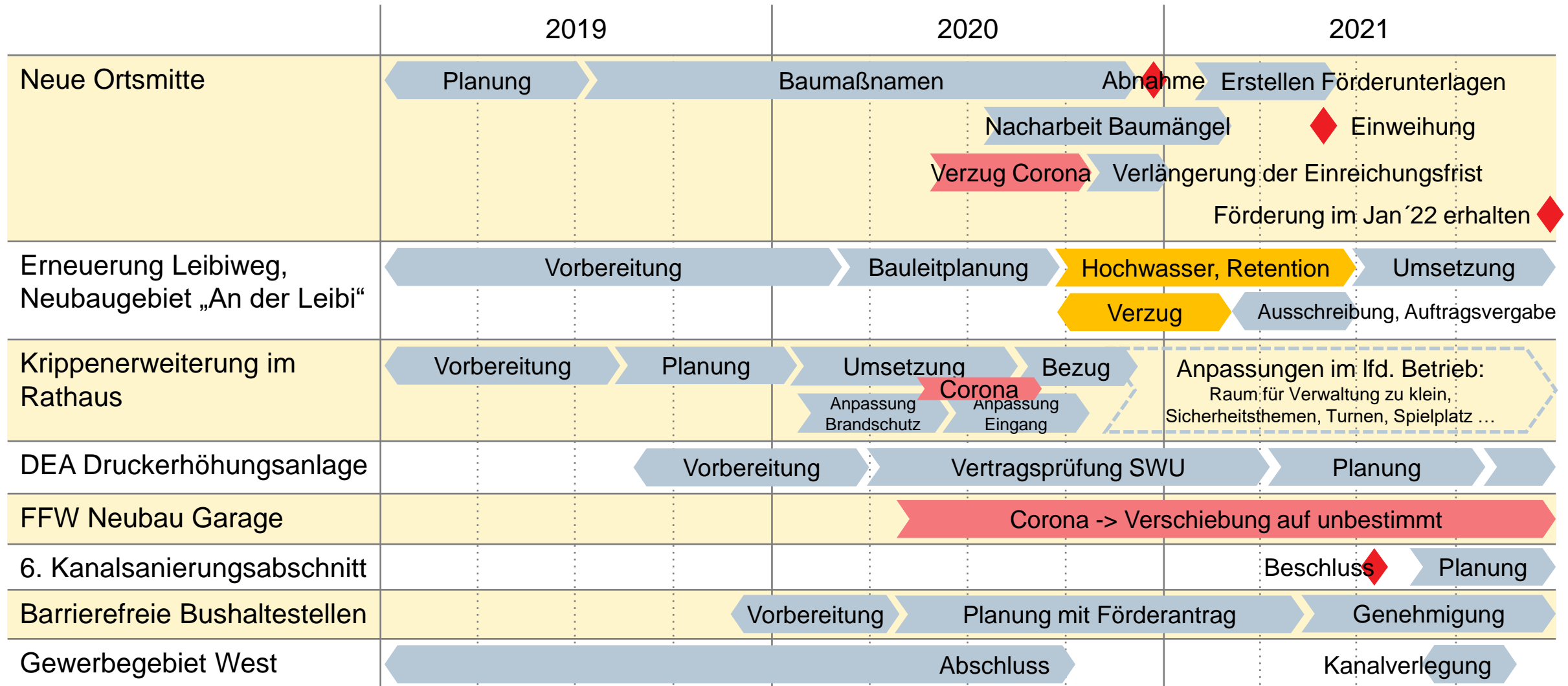
PD DR. SUSANNE KÜHL
 PROF. DR. MICHAEL KÜHL

organisiert vom Klimastammtisch Holzheim/Neuhausen

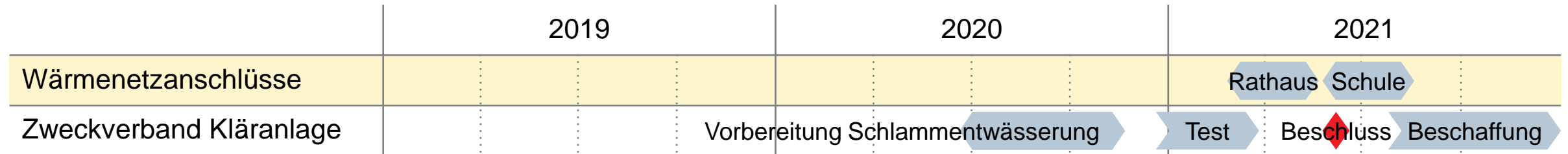
Danke an alle, die sich im Klimastammtisch und dessen Aktivitäten engagieren. Stellvertretend sei hier unsere Gemeinde- und Kreisrätin Frau Dagmar Sokol-Prötzel in Ihrer Funktion als „Kümmerer“ genannt.



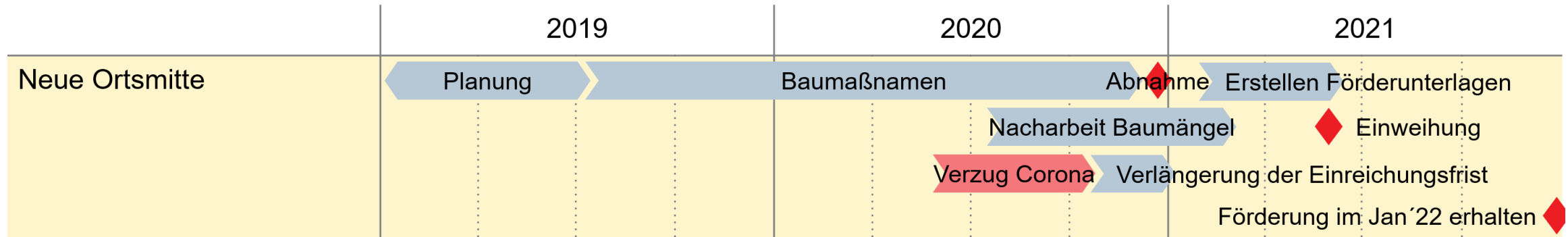
RÜCKSCHAU - BAUMAßNAHMEN



RÜCKSCHAU - BAUMAßNAHMEN

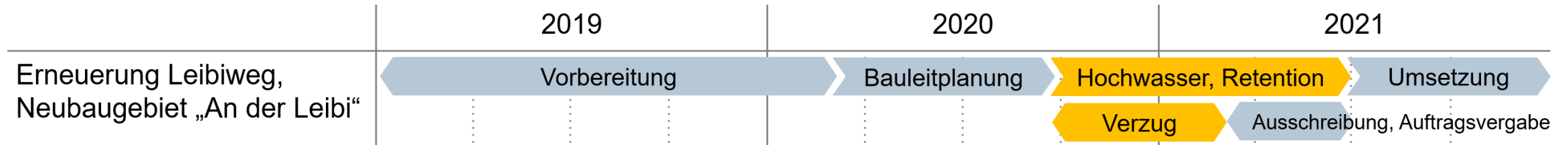


NEUE ORTSMITTE - DORFPLATZ



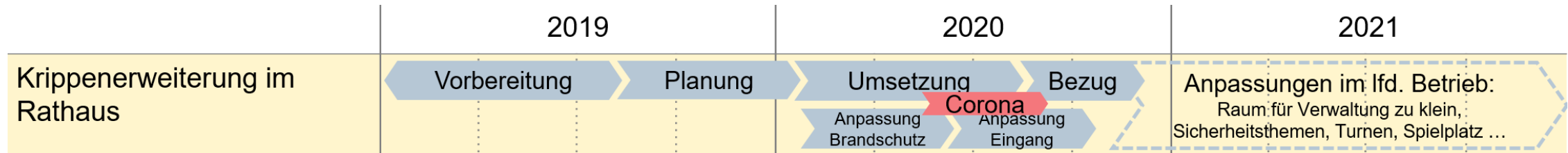
- Verzug auf Grund von Lieferschwierigkeiten wegen Corona und mehrmaliger Mängelbehebung von ca. 6 Monaten
- Verlängerung der Umsetzungsfrist wurde bedingt durch Corona gewährt
 - Abgabefrist der Förderunterlagen auf 06.07.2021 genehmigt und von uns eingehalten
- Förderung ~453.000 € im Jan '22 eingetroffen
- Kosten der Baumaßnahme: ~ 996.000 €, abzüglich 115.000 € Pfarrgarten
Planungskosten ~ 162.000 €

ERNEUERUNG LEIBIWEG NEUBAUGEBIET „AN DER LEIBI“



- Im 4. Quartal 2020 wurde vom Wasserwirtschaftsamt Donauwörth ein Fehler in der Hochwasserstudie der Fa. Sweco festgestellt. Die Nachberechnung ergab ein Überschwemmungsvolumen 75 m³ im Bestand.
- Diese 75 m³ müssen an einer definierten Stelle zurückgehalten werden. Dazu waren entsprechende Planungen mehrerer Varianten notwendig. Über ein wasserrechtliches Verfahren wurde der Bau einer Mulde auf dem gemeindeeigenen Schulgrundstück nahe der Leibi genehmigt.
- Der bestehende Bebauungsplan wies damit einen Mangel auf, der vom Städteplanungsbüro Zint & Häußler über ein ergänzendes Bauleitplanverfahren mit öffentlicher Auslegung des Bebauungsplanes geheilt werden konnte.
- In Summe hatte diese Thematik eine Verschiebung von knapp einem halben Jahr zur Folge.
- Soweit es möglich war, wurde parallel die Ausschreibung und die Auftragsvergabe der Bauarbeiten durchgeführt.
- Mit den Baumaßnahmen konnte dann Ende September durch die Fa. Geiger und Schüle begonnen werden.

KRIPPENERWEITERUNG IM RATHAUS

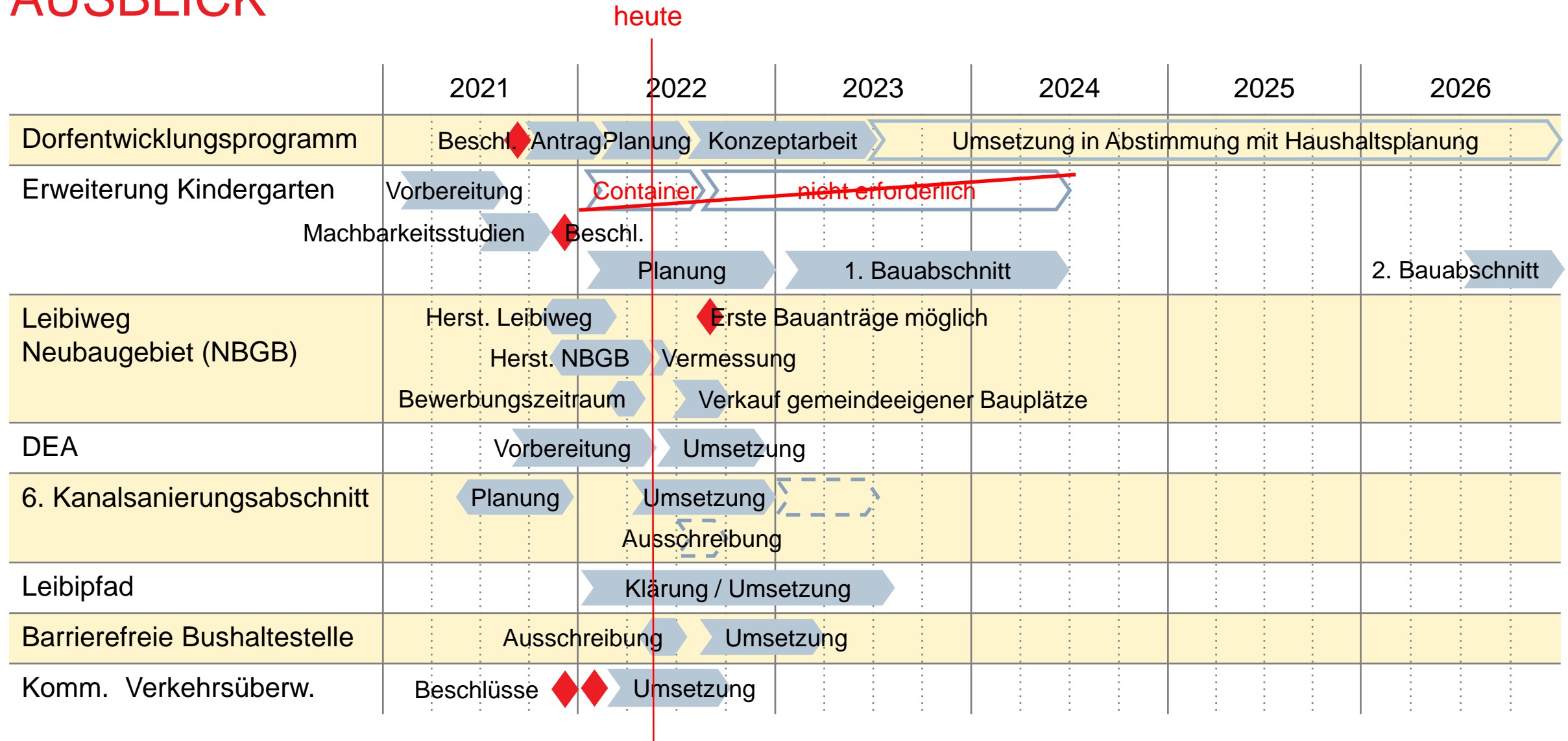


- Die größte Veränderung in der Umsetzung war wieder der Pandemie geschuldet. Um Rathaus und Krippe voneinander zu trennen, musste die Benutzung der Innentreppe getrennt werden. Die ursprünglich als reinen Fluchtweg geplante Außentreppe wurde zusammen mit den Fluchttüren zu zwei Eingängen umgebaut.
- Erweiterter Brandschutz musste eingebaut werden
- Blitzschutz auf dem Rathaus wurde nachgerüstet
- Bezug fand wie geplant zum neuen Krippenjahr 2020 statt
- Bei der Brandschutzbegehung wurden die Bücherregale im Treppenhaus bemängelt und mussten entfernt werden und eine Brandschutztür ins Dach musste nachgerüstet werden.
- Die Betriebserlaubnis für Kindergarten und Krippe wurde nur befristet bis Ende August 2022 erteilt. Eine Erweiterung beider Einrichtungen wird erforderlich.
 - Übergangslösung ist in Planung, beide Einrichtungen bleiben bestehen
- Kosten der Baumaßnahme: ca. 102.000 €, Planungskosten ca. 18.000 €

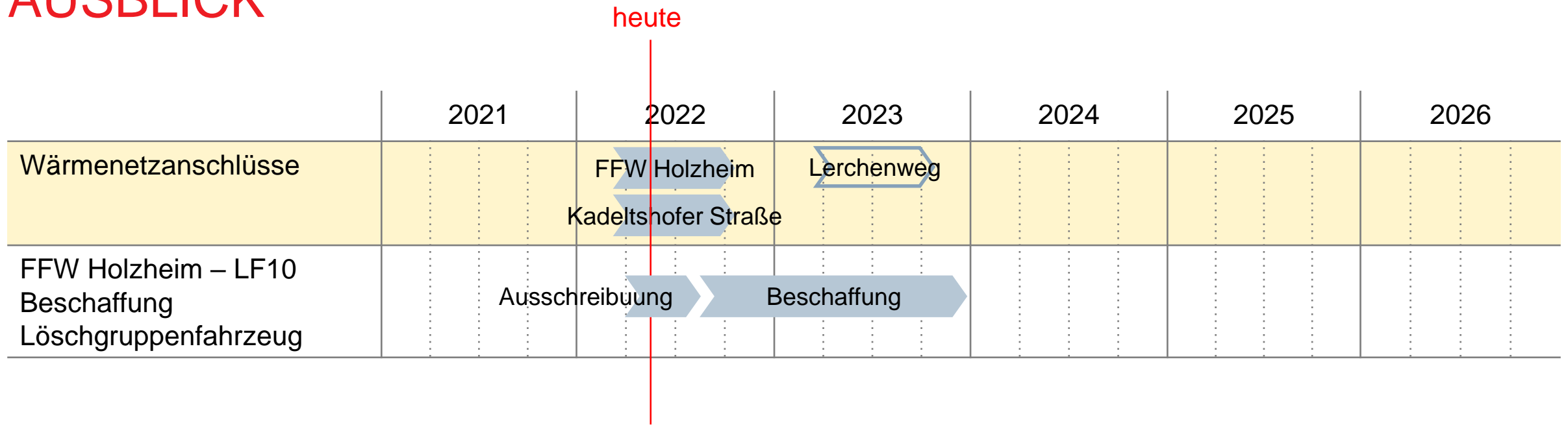
INHALT

- Verschiebung Bürgerversammlung
- Einwohnerstatistik
- Finanzbericht
- Rückschau 2020/2021
- Ausblick

AUSBLICK



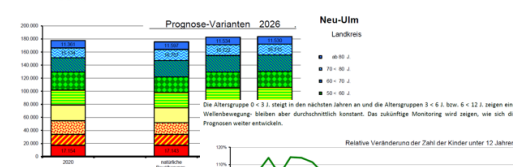
AUSBLICK



ERWEITERUNG KINDERGARTEN - PLATZERMITTLUNG

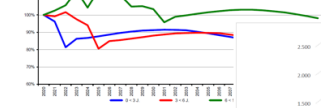
LANDRATSAMT – JUGENDHILFEPLANUNG UNTERSTÜTZ -> ENTSCHEIDUNG LIEGT BEI DER GEMEINDE

Bevölkerungsprognose für den Landkreis Neu-Ulm



Die Altersgruppe 0 - 3 J. steigt in den nächsten Jahren an und die Altersgruppen 3 + 6 J. bzw. 6 - 12 J. zeigen eine fallende Tendenz. Stellen aber durchwiegend konstant. Die zukünftige Entwicklung wird zeigen, wie sich die Prognosen weiter entwickeln.

Relative Veränderungen der Zahl der Kinder unter 12 Jahren



ALTERSGRUPPEN INSGESAMT



Plätze 0 - 3 J. gesamt	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26
Bedarf	110	110	110	110	110	110	110	110	110	110	110	110
Bedarfsquote 0 - 1 J.	110	110	110	110	110	110	110	110	110	110	110	110
Anzahl Kinder 0 - 1 J.	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3	3
Bedarfsquote 1 - 2 J.	40	40	40	40	40	40	40	40	40	40	40	40
Anzahl Kinder 1 - 2 J.	9	9	9	9	9	9	9	9	9	9	9	9
Bedarfsquote 2 - 3 J.	50	50	50	50	50	50	50	50	50	50	50	50
Anzahl Kinder 2 - 3 J.	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11	11
Plätze für ... Kinder	23	23	23	23	23	23	23	23	23	23	23	23
Differenz - Plätze	-9	-9	-9	-9	-9	-9	-9	-9	-9	-9	-9	-9
Versorgungsquote (topo)	47,3	42,8	42,8	42,8	42,8	42,8	42,8	42,8	42,8	42,8	42,8	42,8
Bedarfsquote im Ausgangsjahr	53,3	53,3	53,3	53,3	53,3	53,3	53,3	53,3	53,3	53,3	53,3	53,3

Bedarf 3 - 6 Jahre	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26
Bedarfsquote 3 - 4 J.	130	130	130	130	130	130	130	130	130	130	130	130
Bedarfsquote 4 - 5 J.	130	130	130	130	130	130	130	130	130	130	130	130
Bedarfsquote 5 - 6 J.	130	130	130	130	130	130	130	130	130	130	130	130
Plätze für ... Kinder	84	85	85	84	86	87	86	87	86	87	87	83
Differenz - Plätze	-17	-18	-18	-14	-19	-20	-19	-20	-19	-20	-16	-9
Versorgungsquote (topo)	104	104	105	108	103	101	103	101	103	101	101	106
Bedarfsquote im Ausgangsjahr	130	130	130	130	130	130	130	130	130	130	130	130

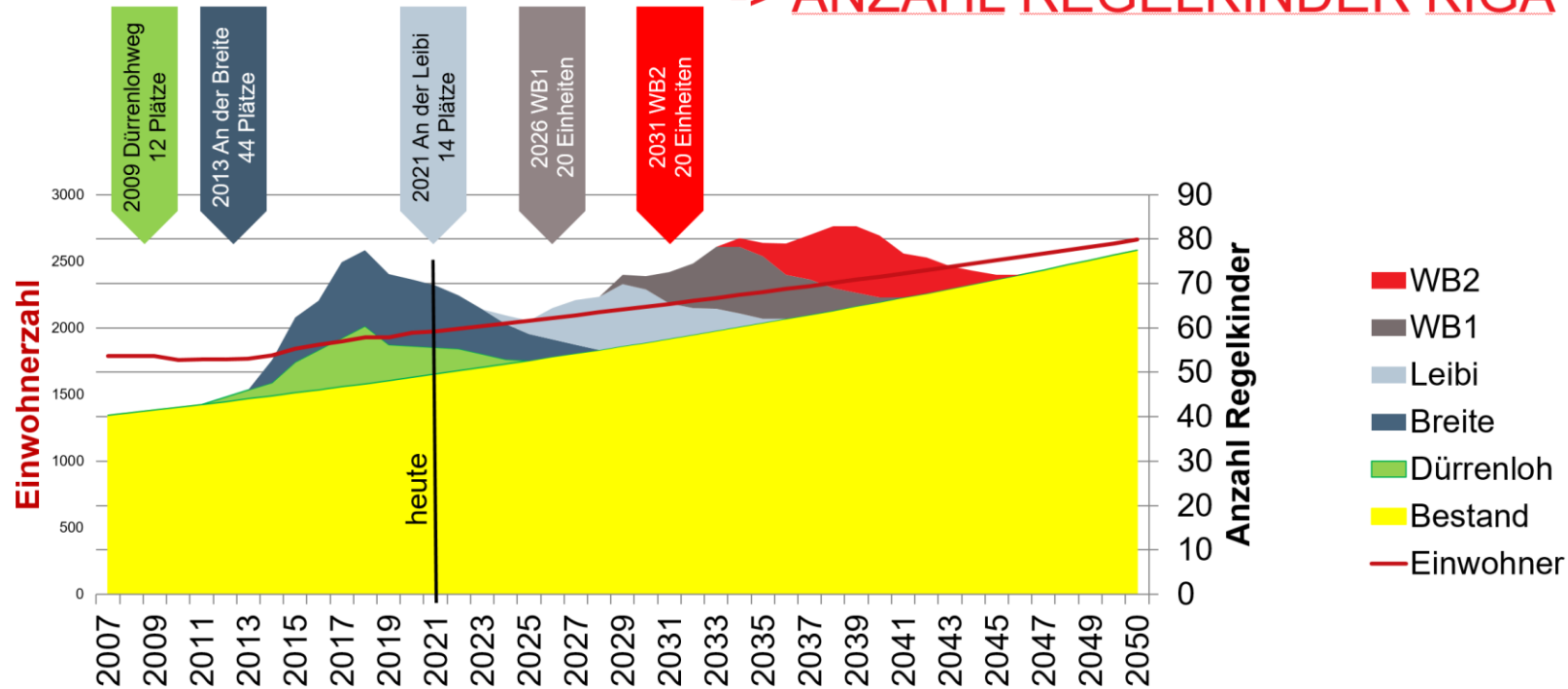
Eine Bewertung durch die Jugendhilfeplanung erfolgt hier nicht. Die Überprüfung der hier dargestellten Zahlenwerte und einer Bedarfsfeststellung erfolgt durch die Kommune selbst. Es ist vor Ort zu prüfen in wie weit die Kapazitäten in der Kindergruppe und im Kindergarten ausreichen unter Einbezug der Anzahl der Kinder auf den Wartelisten.

Zentrale Frage:
Wie plant der Gemeinderat die Kommune hinsichtlich Wachstum und damit einhergehend Wohneinheiten zu Entwickeln?



ERWEITERUNG KINDERGARTEN - PLATZERMITTLUNG

GEMEINDEENTWICKLUNG -> WBE 5J ~ 20 WE
-> ANZAHL REGELKINDER KIGA

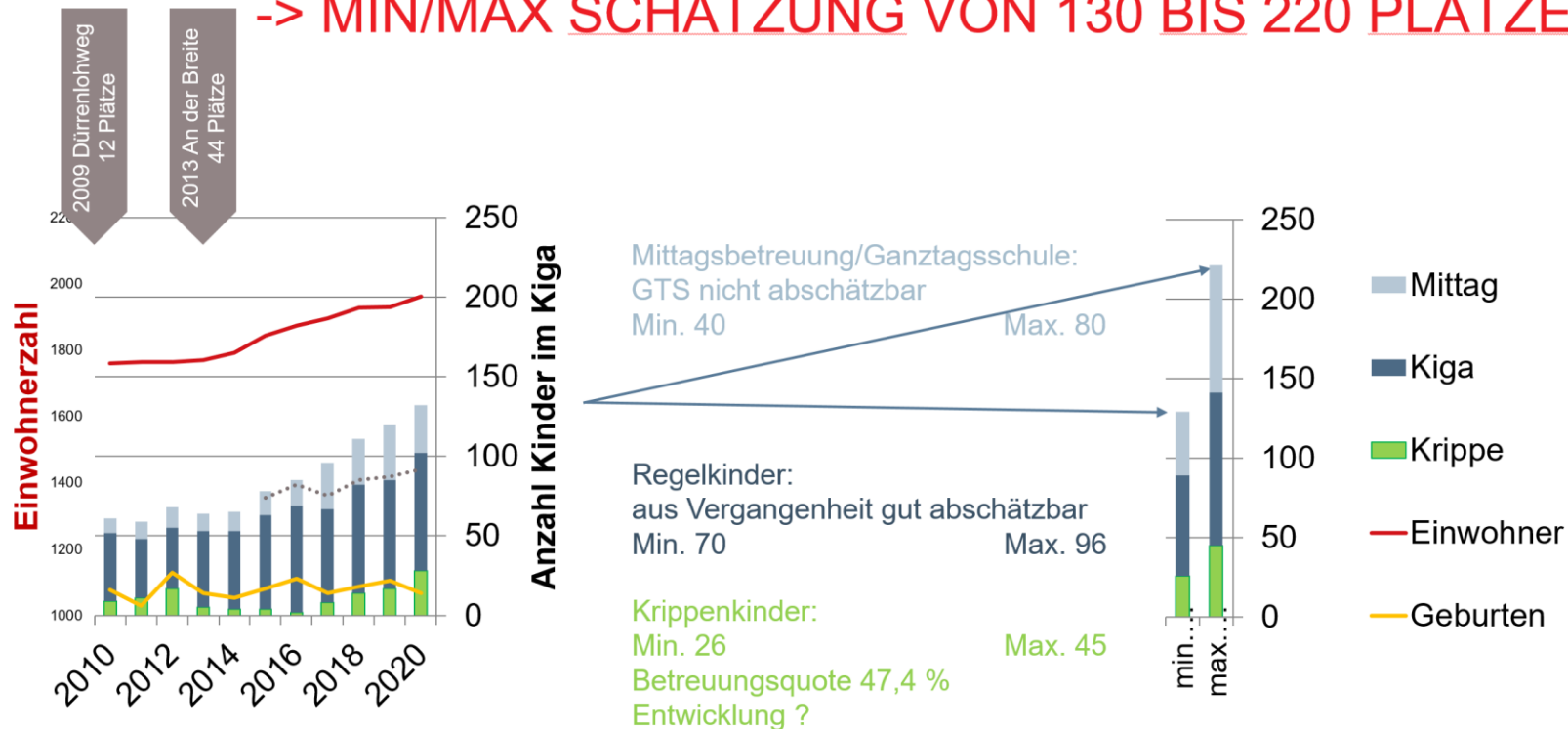


- WBE 5J ~ 20 WE bedeutet: Wohnbauentwicklung alle 5 Jahre mit ca. 20 Wohneinheiten für Familien
- Wir kennen die Kinderzahlen aus den einzelnen Neubaugebieten und wann sie zeitlich einen Platz belegten
- Mit Entwicklung aus dem Bestand + Kindern aus neuen Wohneinheiten sieht man, dass 70 Regelkinderplätze bis 2028 ausreichen sollten

ERWEITERUNG KINDERGARTEN

KINDERZAHLEN KRIPPE-KIGA-MITTAGSBETREUUNG

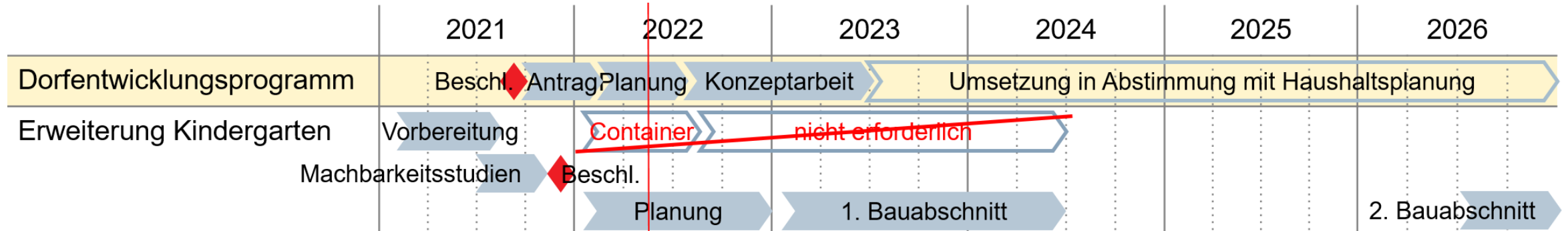
-> MIN/MAX SCHÄTZUNG VON 130 BIS 220 PLÄTZE



- Auswirkungen der Ganztagschule sind derzeit nicht abschätzbar. Die zeitliche Umsetzung wurde zwar von der Regierung ausgegeben, jedoch nicht in welcher Ausprägung. Die Abdeckung durch Fachpersonal ist gänzlich unklar.
 - Abschätzung der Krippenkinder ist mit durchschnittlich 15 Geburten pro Jahr auch gut zu erfassen. Allerdings liegen wir 2021 mit 41 mehr als deutlich darüber.
 - Eindeutige Platzzahlen gibt es nicht
- **Was ist die richtig Größe für einen Erweiterungsbau?**

ERWEITERUNG KINDERGARTEN

-> FAZIT AUS DEN VORHERGEHENDEN FOLIEN

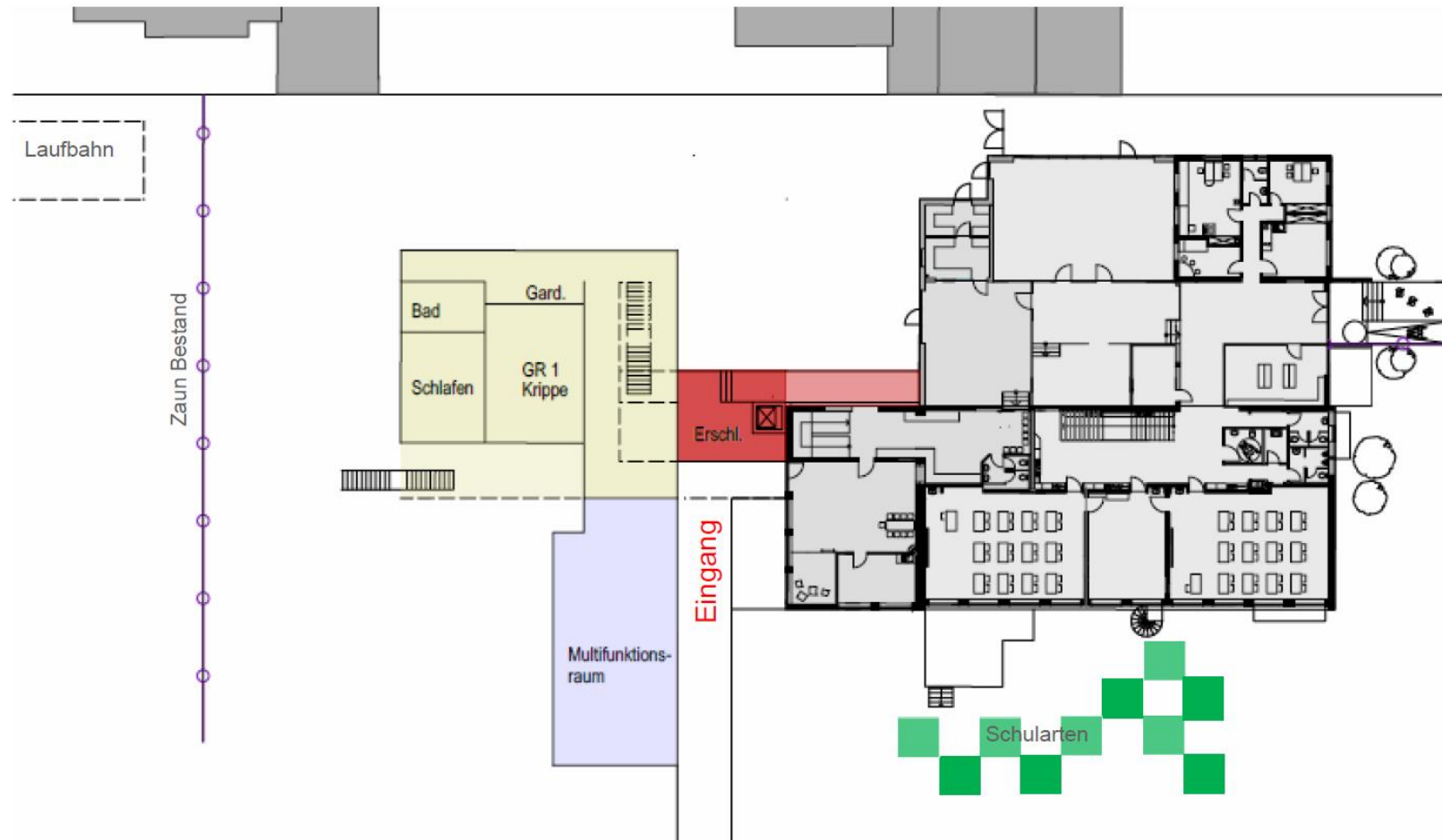


Ein Flexibles, modulares Ausbaukonzept in mehreren Bauabschnitten ist erforderlich!

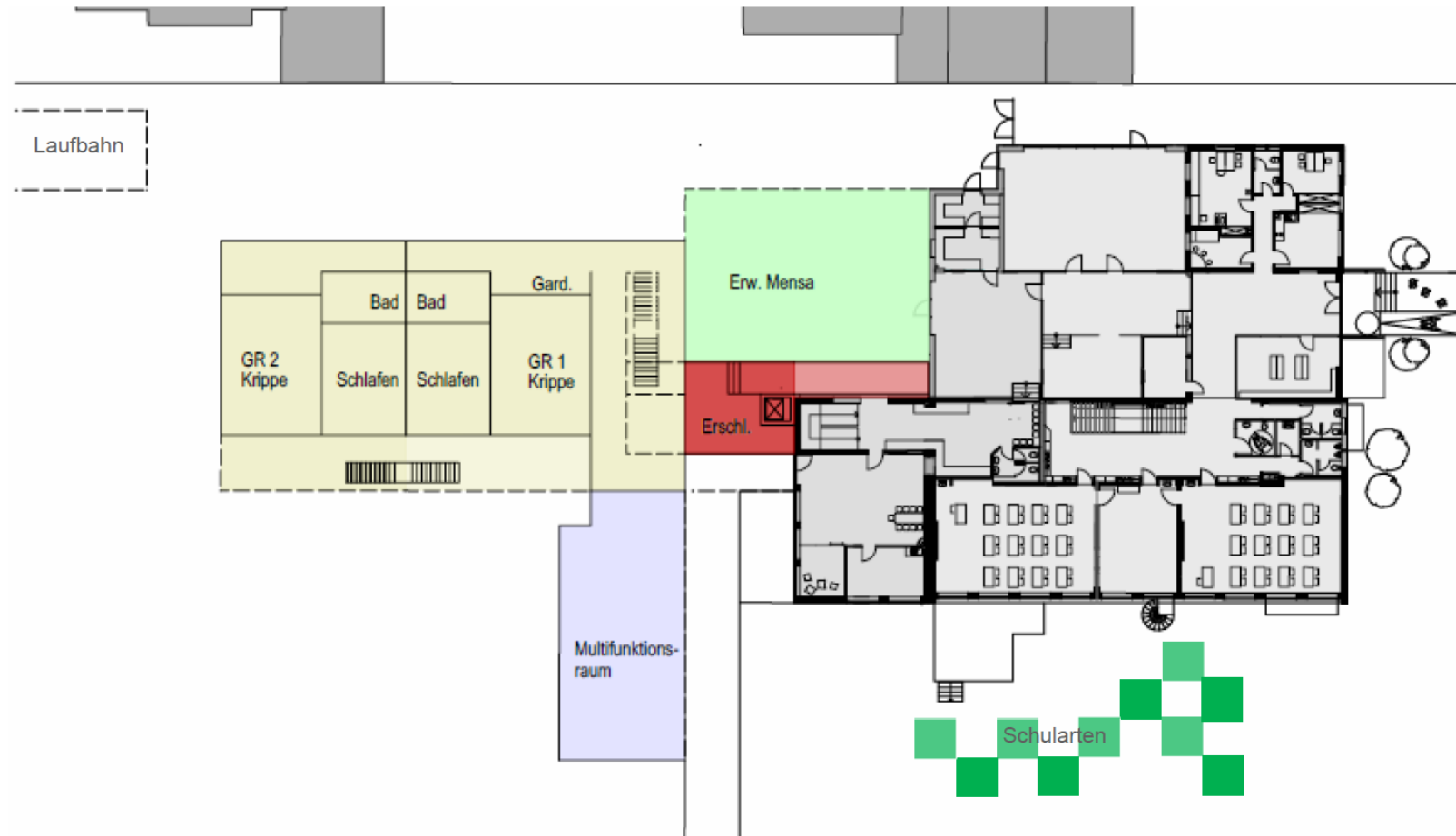
- Erweiterbare Funktionseinheiten
- Kurzfristige Reaktionsmöglichkeit auf Veränderungen
- Investitionsoptimierte Vorgehensweise

- Die Qualität in der Arbeit am Kind hat höchste Priorität
- Die Raumaufteilung fordert eine sehr hohe Flexibilität
- Das Gesamtvorhaben wird auf 4-5 Mio. € geschätzt. Unser Haushalt ist damit überlastet, aufgeteilt auf 2 Bauabschnitte erscheint es jedoch machbar -> modulare Bauweise
- Anlieger sollen entlastet werden
- Wir wollen Seniorenkonzepte berücksichtigen und die Nutzung der Küche/Mensa bei Vereinsveranstaltungen wäre wünschenswert.
- Mehrere Architekten sind mit Machbarkeitsstudien beauftragt. Wir werden das richtige Konzept bezogen auf unsere Situation daraus auswählen und damit in die weiteren Planungen gehen.

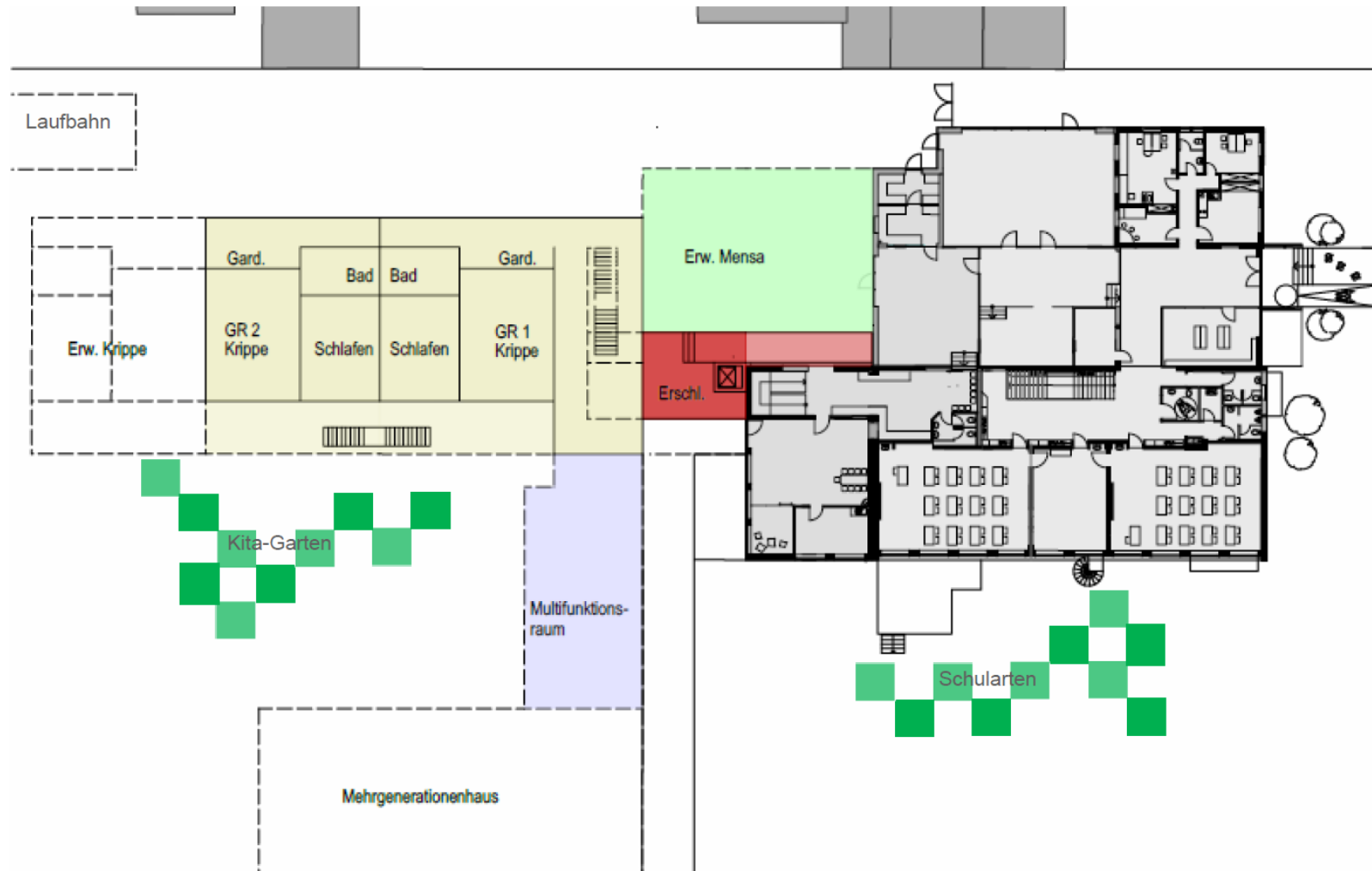
ERWEITERUNG KINDERGARTEN – BAUABSCHNITT 1



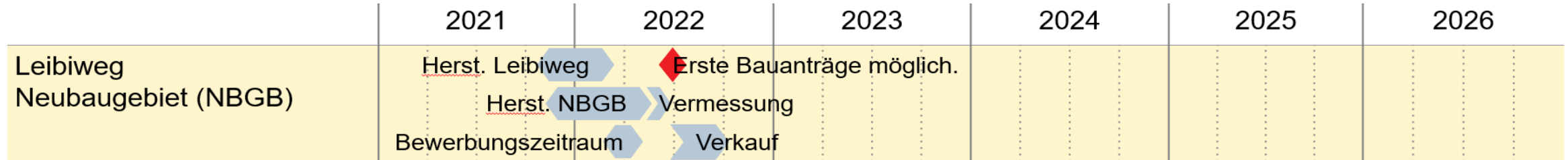
ERWEITERUNG KINDERGARTEN – BAUABSCHNITT 2



ERWEITERUNG KINDERGARTEN - ZIELPLANUNG



NEUBAUGEBIET AN DER LEIBI



- Die Arbeiten sind gut vorangeschritten
- Fertigstellung Ende Mai 2022
- Bewerbungsphase abgeschlossen - 231 Bewerber
- Vermessung des Baugebietes im Juni '22
- Erste Bauanträge können im September behandelt werden
- Bauplatzpreise 248,- €/m²

GEMEINDEENTWICKLUNGSKONZEPT - DORFENTWICKLUNGSPROGRAMM



Amt für Ländliche Entwicklung Schwaben

Ein starker Partner für einen starken Raum

Schwabens ländlicher Raum ist lebenswert und soll es bleiben. Auch die Menschen dort erwarten attraktive Lebens-, Wohn- und Arbeitsbedingungen. Wir entwickeln diese im politischen Auftrag mit den Bürgern und Gemeinden vor Ort.

Lebensqualität steigern, Entwicklung fördern – so wird unser Dorf fit für die Zukunft!

- Die nachhaltige und zukunftsfähige Entwicklung unserer Gemeinde steht bei allen Fraktionen des Gemeinderates im Vordergrund.
- Komplexe Zusammenhänge sind zu beachten:
 - Innen-/Außenentwicklung, Flächennutzungsplan, Bauleitplanung, Leerstände, Wiederbelebung und Umnutzung vorhandener Bausubstanz
 - Vitale Dorfkerne, Erhalt/Verbesserung der Grundversorgung, Unterstützung von Gewerbetreibenden
 - Dorfgerechte Einrichtungen für Jugend, Senioren, ...
 - Erhalt des Brauchtums und Unterstützung unserer Vereine
 - Erhalt unseres Dorfcharakters
 - Themen wie Klimaschutz, Klimawandel, Hochwasserschutz, Mobilität, Digitalisierung sind zu betrachten
- **Mit diesem Programm wollen wir unser Konzept für die Zukunft mit Ihnen zusammen erarbeiten und gemeinsam umsetzen.**

FFW HOLZHEIM – LF10 BESCHAFFUNG LÖSCHGRUPPENFAHRZEUG

LF10

MLF



Bild von einem möglichen Hersteller

Die Vorteile des LF10 sind:

- Beförderung von 9 Einsatzkräfte (MLF 6)
- Größerer Wassertank 1600 l
- Allradantrieb
- Bessere Ausstattung
- Mehr Gewichtsreserve
- Höhere Förderung

VIELEN DANK FÜR DIE UNTERSTÜTZUNG UND GUTE ZUSAMMENARBEIT

- Schul- u. Kindergartenleitung Frau Hascher und Herr Mayer mit den Teams
- Corona- und Ukraine-Hilfe-Gruppe mit allen Helfern
- FFW Holzheim und Neuhausen
- Vereinsvorstände mit ihren Vereinen
- Zeitung NUZ und SWP, Herr Willi Baur und Herr Patrick Fauss
- Mitarbeiter im Rathaus und Bauhof
- Mitarbeiter der VG mit den Fachbereichsleitern
- Erster Bürgermeister Markt Pfaffenhofen Dr. Sebastian Sparwasser
- Gemeinderat Holzheim

VIELEN DANK FÜR IHR INTERESSE

Gemeinde Holzheim

Erster Bürgermeister Thomas Hartmann

Kirchstraße 14
89291 Holzheim

Tel: 07302 6383
info@holzheim-nu.de

